



## Advent, Advent...

### ...das Postfach brennt!

E-Mails mit gefälschtem Inhalt und Absender, mit denen Angreifende versuchen uns Geld oder Daten zu entlocken, werden als Phishing-E-Mails bezeichnet. Diese oft sehr gut gemachten Fake-E-Mails mischen sich unter die übliche E-Mail-Flut zum Jahresende. Im Eifer des Gefechts hat man schnell einen infektiösen Link oder Anhang geöffnet. Ein unbedachter Klick und die Schadsoftware landet auf Ihrer Festplatte.

**Halten Sie gerade in stressigen Zeiten einen kurzen Moment inne und stellen Sie sich folgende Fragen:**

- Kenne ich die absendende Person?
- Passt der Inhalt zur absendenden Person?
- Stimmen Absender-Name und E-Mail-Adresse überein?
- Habe ich den Anhang/Link erwartet?
- Enthält die E-Mail Rechtschreib- oder Grammatikfehler und wird keine persönliche Anrede genutzt?
- Enthält die E-Mail Anweisungen, vermittelt sie dringenden Handlungsbedarf oder wird mit negativen Konsequenzen gedroht?

#### Dabei gilt die goldene Regel:

Wenn Sie etwas nicht angefordert oder erwartet haben, bitte nicht der Aufforderung in der E-Mail folgen. Rufen Sie die Webseite stattdessen über den Link auf, den Sie für gewöhnlich nutzen, um auf Ihr Benutzerkonto (z. B. beim Online-Banking) zuzugreifen und prüfen Sie, ob tatsächlich Handlungsbedarf besteht.

Öffnen Sie beim geringsten Zweifel weder Links noch Anhänge. Kontaktieren Sie umgehend Ihre IT-Abteilung und folgen Sie deren Anweisungen.

Mit diesen Tipps bleiben Ihr Postfach und Ihre Festplatte frei von Schadsoftware. Damit steht einem besinnlichen Weihnachtsfest nichts mehr im Weg.